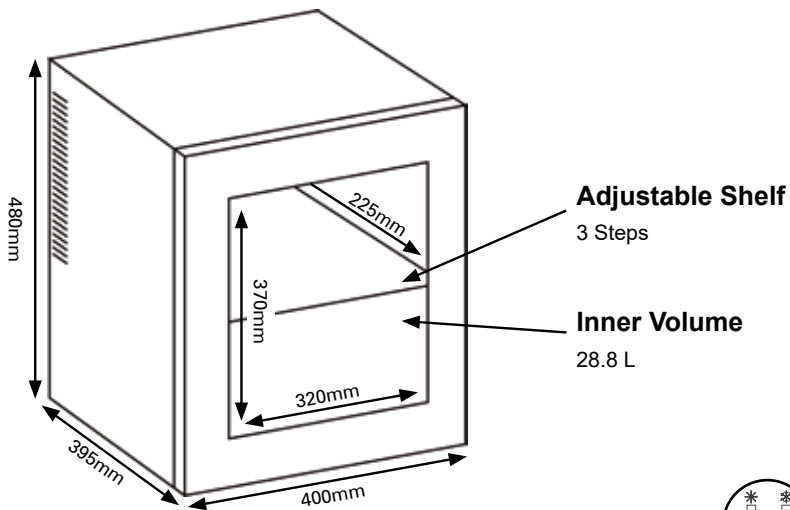


**Bedienungsanleitung  
Operating Instructions**

**Lucky Reptile  
Herp Nursery III**



## Dimensions



## Features



## Bedienungsanleitung Herp Nursery III

Mit dem **Herp Nursery III** haben Sie ein leistungsfähiges Multifunktionsgerät erworben. Das Gerät kann sowohl Kühlen als auch Heizen. Die technische Basis hierfür bildet ein thermoelektrischer Halbleiter (Peltierelement). Damit kann das Gerät ca. 18°C unter die Umgebungstemperatur kühlen und bis auf 40°C heizen. Über einen digitalen Thermostat lässt sich die Temperatur auf den gewünschten Wert einstellen. Der Thermostat dimmt das Peltierelement nach Bedarf, um die gewünschte Temperatur präzise zu halten. Technisch bedingt muss das Peltierelement ständig gekühlt werden, so dass immer ein Lüfter läuft, der gleichzeitig für einheitliche Temperatur im Innenraum sorgt. Es gibt kein Temperaturgefälle. Da das Gerät gut isoliert ist und meist mit stark gedimmten Peltierelement läuft, ist der Stromverbrauch sehr gering.

Der einstellbare Temperaturbereich liegt technisch bedingt bei 5°C bis 40°C. Damit ist das Gerät für die Inkubation aller Reptilieneier geeignet. Das Beste ist außerdem, dass automatisch zwischen Kühl- und Heizbetrieb umgeschaltet wird, so dass im Sommer bei hohen Außentemperaturen eine Überhitzung verhindert wird. Zusätzlich kann der Herp Nursery III auch für eine artgerechte Überwinterung von Reptilien und Amphibien wie z.B. Griechischen Landschildkröten oder Halsbandleguanen verwendet werden.

## Aufstellen des Geräts:

Das Gerät verfügt über eine gute Isolierung, trotzdem haben äußere Temperaturschwankungen einen Einfluss auf die Temperatur im Inneren. Stellen Sie das Gerät an einem trockenen Ort mit möglichst konstanter Temperatur auf. Vermeiden Sie unbedingt direkte Sonneneinstrahlung. Für die Überwinterung empfehlen wir die Aufstellung an einem Ort mit max. 18°C Temperatur, um die gewünschte Temperatur zuverlässig erreichen zu können und Energie zu sparen.

## Inbetriebnahme:

Stellen Sie das Gerät an einem geeigneten Ort auf und stecken Sie den Stecker in eine Steckdose.

Nehmen Sie Temperatureinstellung mit den beiden Tasten „+“ und „-“ vor. Mit „+“ können Sie die Temperatur nach oben korrigieren, mit „-“ nach unten. Direkt nach dem Einstellen der Temperatur blinkt die eingestellte Zahl fünf Mal, dann schaltet das Display um und zeigt die aktuelle Temperatur. Die Temperatureinstellung wird gespeichert und bleibt auch bei einem Stromausfall erhalten.

**Innenbeleuchtung** – Drücken Sie ganz rechte Taste mit dem Glühbirnen-Symbol, um die Innenbeleuchtung anzuschalten

## Wichtige Information:

Die Lufttemperatur im Gerät schwankt durch die Dimmsteuerung nur gering und die Abweichung beträgt im Regelfall unter 0,5°C. Bei Öffnen der Tür findet jedoch ein Temperaturabfall statt, so dass wir die Verwendung eines Brutsubstrats zur Pufferung empfehlen. Im Brutsubstrat (HatchRite oder Vermiculite) beträgt die Abweichung im Regelfall nur 0,2°C, so dass eine gleichmäßige Bruttemperatur gewährleistet ist. Beachten Sie auch, dass die Temperatur im Brutsubstrat in der Regel ein kleines bisschen niedriger als die Lufttemperatur ist.

Wir empfehlen die Temperatur in den verschiedenen Bereichen mit einem Thermometer zu überprüfen. Ideal hierfür ist das Lucky Reptile Thermometer Deluxe, welches über zwei Fernfühler verfügt.

Grundsätzlich sollten Sie den Herp Nursery vor Verwendung ein paar Tage ohne Tiere oder Eier einlaufen lassen, damit sich die Temperatur im Inneren etabliert und Sie diese richtig auf die Bedürfnisse einstellen können. Sie sollten dabei immer die später verwendeten Gefäße schon mit im Gerät haben.

## Tipp:

Wie in dieser Preisklasse üblich, verfügt auch der Herp Nursery III nicht über einen mehrfachen abgesicherten Thermostat. Nur deutlich teurere Geräte haben eine mehrfache Absicherung, um eine höhere Temperatursicherheit zu gewährleisten. Sie können aber mit einem Lucky Reptile Thermo Control II oder Thermo Control PRO II einen zusätzlichen Sicherheitsmechanismus einfach realisieren und so Ihre wertvollen Eier oder Tiere besser schützen. Der Herp Nursery III besitzt dazu auf der Rückseite eine Durchführung, um das Sensorkabel des Thermo Control in den Lagerbereich zu führen.

Stellen Sie am Thermo Control eine etwas höhere Temperatur (diese sollte für den Inhalt sicher sein) als am Herp Nursery ein, schließen Sie den Herp Nursery an den Thermo Control an und positionieren Sie den Sensor im Lagerbereich des Herp Nursery. Steigt jetzt die Temperatur zu stark an, wird der Thermo Control den Herp Nursery abschalten und so ein Überhitzen verhindern. Die Lucky Reptile Thermo Control Thermostate können auch akustisch warnen, wenn es zu einer deutlichen Temperaturabweichung (einstellbar) kommt. So können sie auch helfen, wenn der Grund für die Temperaturabweichung extern bedingt ist.

## Bebrüten von Eiern:

Stellen Sie die gewünschte Temperatur ein, beachten Sie dabei die Anmerkungen unter „Temperatureinstellung“. Informationen zu Inkubationstemperatur und Dauer finden Sie z.B. in unseren Tiersteckbriefen auf [www.lucky-reptile.com](http://www.lucky-reptile.com) oder in entsprechender Fachliteratur. Im Folgenden finden Sie für einige gängige Arten auch kurze Informationen zur Inkubation.

Art	Temperatur	Dauer	Bemerkung
Bartagame – <i>Pogona vitticeps</i>	27-31°C	55-86 Tage	bei Versuchen wurde gezeigt, dass zwischen 22-32°C das Verhältnis der Geschlechter 1:1 beträgt. Ab 32°C schlüpfen mehr Weibchen, ab 34 °C nur noch Weibchen. Doch Vorsicht: 1-1,5 °C höher und es kann zu vermehrten Missbildungen kommen oder die Embryonen sterben ab!
Halsbandleguan – <i>Crotaphytus collaris</i>	28-32°C	45-60 Tage	Bei höheren Temperaturen schlüpfen mehr Weibchen
Leopardgecko – <i>Eublepharis macularius</i>	26-31°C	45-65 Tage	Bei höheren Temperaturen (31,5°- 32,5°) schlüpfen Männchen, bei niedrigeren (24°-27 °C) Weibchen
Jemenchamäleon – <i>Chamaeleo calytratus</i>	27-31°C	120-209 Tage	
Griechische Landschildkröte <i>Testudo hermanni</i>	28-31°C	54-79	Bei 25-30°C schlüpfen vornehmlich Männchen, bei 33-34°C Weibchen
Königspython – <i>Python regius</i>	29-32°C	55-71 Tage	
Kornnatter – <i>Pantherophis guttatus</i>	25-29°C	55-86 Tage	

Wir empfehlen die Inkubation in einem geschlossenen Gefäß mit kleinen Lüftungslöchern und geeignetem Brutsubstrat. Dadurch ist es einfacher, die richtige Feuchtigkeit für die Eier zu gewährleisten. Das Substrat fungiert als Temperatupuffer und reduziert Schwankungen.

Als Substrat empfehlen wir Lucky Reptile HatchRite, was von vielen erfolgreichen Züchtern verwendet wird. Dieses Substrat ist bereits optimal angefeuchtet und besitzt spezielle Wasserspeicher, die bei richtiger Verwendung ein Nachfeuchten während des Brütens unnötig machen.

Alternativ kann für die Inkubation kleinerer Eier wie von Leopardgeckos oder Bartagamen die Lucky Reptile HatchBox verwendet werden. Diese hat einen Einsatz mit Mulden, in die die Eier gelegt werden. So kann direkt über Wasser gebrütet werden, das richtige An- oder Nachfeuchten des Brutsubstrats erübrigt sich so und es ist immer eine optimale Feuchtigkeit für den Brutprozess gewährleistet. Diese Form der Inkubation ist hygienischer und reduziert die Gefahr der Verpilzung von Eiern.

Sie sollten den Inkubator zweimal pro Woche öffnen, um genügend Frischluft zu zuführen.

## Überwinterung:

Stellen Sie die gewünschte Temperatur ein, beachten Sie dabei die Anmerkungen unter „Inbetriebnahme“. Achtung: Es eignen sich für diese Form der Überwinterung nur Arten, die einen richtigen Winterschlaf halten und bei den entsprechenden Temperaturen wirklich inaktiv sind. Lesen Sie auf jeden Fall entsprechende Fachliteratur und informieren Sie sich ausführlich über die richtigen Methoden, bevor Sie eine Überwinterung wagen.

Öffnen Sie die Tür des Geräts jeden zweiten Tag kurz, um den Tieren genügend Frischluft zu zuführen.

## Reinigung:

Ziehen Sie vor jeder Reinigung den Netzstecker. Leeren Sie die Tropfschale an der Rückseite des Geräts z.B. unter Verwendung eines Schwammtuchs. Verwenden Sie ein feuchtes Tuch für die Reinigung und reiben Sie das Gerät danach trocken. Besprühen Sie es niemals direkt mit Wasser.

Reinigen Sie die Ausblödfnungen regelmäßig z.B. mit einer Bürste, um Staub und anderen Rückständen vorzubeugen, die einen negativen Einfluss auf die Geräteleistung haben können.

Sie sollten das Gerät nach jeder Nutzung desinfizieren. Verwenden Sie dabei nur Desinfektionsmittel, die nicht auf Alkohol, Säuren oder sonstigen aggressiven Stoffen basieren, die das Gerät beschädigen können.

## Wichtige Hinweise:

- Bevor Sie Eier oder Tiere in das Gerät einbringen, lassen Sie das Gerät einige Tage Testlaufen und prüfen Sie die Temperatureinstellung
- Nehmen Sie keine Änderungen am Gerät vor und öffnen Sie nicht das Gehäuse!
- Stellen Sie sicher, dass die Lüfter frei rotieren können und die Lüftungsflächen nicht verdeckt sind.
- Das Gerät muss stets auf Beschädigungen untersucht werden. Bei Feststellen eines Fehlers muss das Gerät unverzüglich aus dem Betrieb genommen werden. Eine Überprüfung und gegebenenfalls Reparatur des Gerätes muss durch einen qualifizierten Fachmann erfolgen!
- Es ist vor der Inbetriebnahme eines Gerätes generell zu prüfen, ob dieses Gerät grundsätzlich für den Anwendungsfall, für den es verwendet werden soll, geeignet ist!
- Zur Vermeidung von Tierverlusten ist eine regelmäßige Kontrolle der Temperatur erforderlich. Schadenersatzansprüche wegen Ausfall des Reglers oder falscher Temperatur sind ausgeschlossen.
- Das Gerät hat, wie in dieser Preisklasse üblich, keinen doppelten Thermo-schutz. Wir empfehlen entsprechend, einen Thermostat wie den Lucky Reptile Thermo Control II dazwischen zu schalten, um einen zusätzlichen Sicherheitsmechanismus zu erhalten.
- Auf der Rückseite ist unten am Gerät eine Plastikschaale angebracht, die der Sammlung von Kondenswasser dient. Leeren Sie diese regelmäßig unter zur Hilfenahme eines Schwammtuchs.

## Garantie

Die Garantie erlischt bei Veränderung und Reparaturversuchen am Gerät sowie bei Beschädigung durch Gewalt einwirkung oder unsachgemäßen Gebrauch.

Es wird weder eine Gewähr noch irgendwelche Haftung für Schäden oder Folgeschäden im Zusammenhang mit diesem Produkt übernommen. Reparatur, Nachbesserung, Tausch gegen ein Neugerät nach Wahl des Herstellers.

Bei Garantieansprüchen oder Reparaturen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

## Technische Daten

Betriebsspannung	220-240V~50/Hz
Schaltstrom	max. 0,5 A
Stromverbrauch max.:	ca. 70W
Beispiel Heizen:	30°C, Umgebung 25°C: 3,5W/h
Beispiel Kühlen:	6°C, Umgebung 15°C: 14W/h
Temperaturbereich:	5°C-40°C

GB

## Operating instructions Herp Nursery III

With the Herp Nursery III, you have purchased a powerful multifunctional appliance. The appliance can both cool and heat. The technical basis for this is a thermoelectric semiconductor (Peltier element). This enables the appliance to cool to approx. 18°C below the ambient temperature and heat up to 40°C. The temperature can be set to the desired value using a digital thermostat. The thermostat dims the Peltier element as required in order to maintain the desired temperature precisely. For technical reasons, the Peltier element must be constantly cooled so that a fan is always running, which simultaneously ensures a uniform temperature in the interior. There is no temperature gradient. As the appliance is well insulated and usually runs with a heavily dimmed Peltier element, power consumption is very low. For technical reasons, the adjustable temperature range is 5°C to 40°C, making the appliance suitable for incubating all reptile eggs. The best thing is that it automatically switches between cooling and heating mode to prevent overheating in summer when outside temperatures are high. The Herp Nursery III can also be used for the species-appropriate hibernation of reptiles and amphibians such as Greek tortoises or collared iguanas.

## Setting up the device:

The device is well insulated, but external temperature fluctuations still have an effect on the temperature inside. Place the device in a dry place where the temperature is as constant as possible. Avoid direct sunlight. When using the device for hibernation, we recommend using the device in a place with a maximum temperature of 18°C in order to reliably achieve the desired temperature and save energy.

## Getting Started:

Place the appliance in a suitable location and insert the plug into a socket. Use the two “+” and “-” buttons to adjust the temperature. You can adjust the temperature upwards with “+” and downwards with “-”. Immediately after setting the temperature, the set number flashes five times, then the display switches and shows the current temperature. The temperature setting is saved and is retained even in the event of a power failure.

**Interior lighting** - Press the far right button with the light bulb symbol to switch on the interior lighting

## Important information:

The air temperature in the device fluctuates only slightly due to the dimming control and the deviation is usually less than 0.5°C. However, there is a drop in temperature when the door is opened, so we recommend the use of an incubation substrate for buffering. In the incubation substrate (HatchRite or Vermiculite), the deviation is usually only 0.2°C, so that a uniform incubation temperature is guaranteed. Please note that the temperature in the breeding substrate is usually a little lower than the air temperature.

We recommend checking the temperature in the various areas with a thermometer. The Lucky Reptile Thermometer Deluxe, which has two remote sensors, is ideal for this.

Before using the Herp Nursery, you should always run it for a few days without animals or eggs so that the temperature inside is established and you can adjust it correctly to your requirements. You should always have the containers that will be used later already in the device.

## Tip:

Like all other devices in its price class, the Herp Nursery III does not have a double thermostat to ensure a higher temperature safety. This feature can only be found in much more expensive incubators. However, you can easily add an additional safety mechanism to protect your valuable eggs and animals better by attaching the Herp Nursery III to a Lucky Reptile Thermo Control II or Thermo Control PRO II thermostat. The Herp Nursery III has a cable bushing at the back that allows you to lead the sensor cable of the thermostat into the storage area.

Set the Thermo Control to a slightly higher temperature (the temperature should be safe for the content) then the Herp Nursery, attach the Herp Nursery to the Thermo Control and position the sensor inside the storage area of the Herp Nursery. If the temperature now is rising to much the Thermo Control will power off the Herp Nursery and prevent overheating.

## Lucky Reptile Herp Nursery III

The Lucky Reptile Thermo Control II range can also give an acoustic warning if there is a significant temperature deviation (adjustable). They can also help if the reason for the temperature deviation is external.

### Incubation of eggs:

Set the desired temperature, paying attention to the notes under "Temperature setting". Information on incubation temperature and duration can be found, for example, in our animal profiles at [www.luckyreptile.com](http://www.luckyreptile.com) or in relevant specialist literature. Below you will also find brief information on incubation for some common species.

Kind	Temperature	Duration	Remark
Bearded dragon - <i>Pogona vitticeps</i>	27-31°C	55-86 days	Experiments have shown that between 22-32°C the ratio of the sexes is 1:1. From 32°C more females hatch, from 34°C only females hatch. But be careful: 1-1.5°C higher and more malformations may occur or the embryos may die!
Collared Iguana - <i>Crotaphytus collaris</i>	28-32°C	45-60 days	More females hatch at higher temperatures
Leopard gecko - <i>Eublepharis macularius</i>	26-31°C	45-65 days	At higher temperatures (31.5°- 32.5°) males hatch, at lower temperatures (24°-27° C) females hatch
Yemen chameleon - <i>Chamaeleo calyptratus</i>	27-31°C	120-209 days	
Greek tortoise <i>Testudo hermanni</i>	28-31°C	54-79	At 25-30°C mainly males hatch, at 33-34°C females hatch
Royal python - <i>Python regius</i>	29-32°C	55-71 days	
Corn snake - <i>Pantherophis guttatus</i>	25-29°C	55-86 days	

We recommend incubation in a closed container with small ventilation holes and a suitable breeding substrate. This makes it easier to ensure the right humidity for the eggs. The substrate acts as a temperature buffer and reduces fluctuations.

We recommend Lucky Reptile HatchRite as a substrate, which is used by many successful breeders. This substrate is already optimally moistened and has special water reservoirs which, if used correctly, make moistening during breeding unnecessary.

Alternatively you can also use the Lucky Reptile HatchBox for breeding smaller eggs like those of leopard geckos and bearded dragons. The Hatch Box has an insert with troughs in which the eggs are laid. This means that incubation can take place directly over water, eliminating the need to moisten or remoisten the incubation substrate and ensuring optimum humidity for the incubation process at all times. This form of incubation is more hygienic and reduces the risk of eggs becoming mouldy. You should open the incubator twice a week to provide sufficient fresh air.

### Hibernation:

Set the desired temperature, paying attention to the notes under "Getting Started". Caution: Only species that hibernate properly and are really inactive at the right temperatures are suitable for this type of hibernation. Be sure to read the relevant specialist literature and find out in detail about the correct methods before attempting hibernation.

Open the door of the appliance briefly every other day to provide the animals with sufficient fresh air.

### Cleaning:

Always unplug the appliance before cleaning. Empty the drip tray at the back of the appliance, e.g. using a sponge cloth. Use a damp cloth for cleaning and then wipe the appliance dry. Never spray it directly with water.

Clean the outlet openings regularly, e.g. with a brush, to prevent dust and other residues that can have a negative impact on the appliance's performance.

You should disinfect the appliance after each use. Only use disinfectants that are not based on alcohol, acids or other aggressive substances that could damage the device.

### Important notes:

- Before placing eggs or animals into the device make a test run for a couple of days to ensure the temperature is correct
- Do not make any changes to the device and do not open the case
- Make sure that the fans can rotate freely and no ventilation areas are covered
- The device and cables have to be regularly checked for damages. In case of discovering a problem, put the device immediately out of operation.
- Generally it should be verified if the device is applicable for the application at hand before putting it into operation!
- To prevent the loss of eggs or animals regular temperature checks are required. No claims for loss of eggs are accepted in case of malfunction of the device or wrong temperature.
- As typical for this price class, the device does not have a double thermostat protection. We recommend to use another thermostat like the Lucky Reptile Thermo Control II to add another safety mechanism.
- A plastic tray is attached to the back of the device at the bottom to collect condensation water. Empty this regularly with the aid of a sponge cloth.

### Warranty

**The warranty expires in case of modification and repair attempts as well as damaging by force or inappropriate usage.**

Neither a guarantee nor any liabilities for detriments or consequential damages in relation with this product will be assumed. Repair, amendments or exchange for a replacement are at the manufacturer's discretion.

**In case of warranty claims or repairs contact your specialist dealer.**

### Technical data

Operating voltage	220-240V~50/Hz
Switching current	max. 0,5 A
Power consumption max.:	approx. 70W
Example Heating:	30°C, ambient 25°C: 3.5W/h
Example Cooling:	6°C, ambient 15°C: 14W/h
Temperature range:	5°C -40°C

FR

### Manuel d'instructions Herp Nursery III

Avec le **Herp Nursery III**, vous avez fait l'acquisition d'un appareil multifonction performant. L'appareil peut aussi bien refroidir que chauffer. La base technique est un semi-conducteur thermoélectrique (élément Peltier). L'appareil peut ainsi refroidir à environ 18°C en dessous de la température ambiante et chauffer jusqu'à 40°C. Un thermostat digitale permet de régler la température à la valeur souhaitée. Le thermostat fait varier l'élément Peltier selon les besoins afin de maintenir précisément la température souhaitée. Pour des raisons techniques, l'élément Peltier doit être refroidi en permanence, de sorte qu'un ventilateur fonctionne toujours et assure en même temps une température uniforme à l'intérieur. Il n'y a pas de gradient de température. Comme l'appareil est bien isolé et fonctionne généralement avec un élément Peltier fortement atténué, la consommation d'électricité est très faible.

La température réglable est, pour des raisons techniques, de 5°C à 40°C. L'appareil est donc adapté à l'incubation de tous les œufs de reptiles. Le plus intéressant est en outre le fait qu'il commute automatiquement entre le mode refroidissement et le mode chauffage, ce qui permet d'éviter une surchauffe en été lorsque la température extérieure est élevée. En outre, le Herp Nursery III peut également être utilisé pour un hivernage adapté aux reptiles et aux amphibiens, comme les tortues grecques ou les iguanes à collier.

## Disposition de l'appareil :

L'appareil permet une excellente isolation néanmoins les fluctuations extérieures de température peuvent affecter la température à l'intérieur de l'appareil. Il est donc important de placer l'appareil dans un lieu sec avec une température ambiante constante. Evitez de l'exposer directement au soleil.

Pour l'hivernage nous recommandons de l'installer dans un endroit avec une température maximale de 18°C afin d'atteindre de manière fiable la température souhaitée et d'économiser de l'énergie.

## Mise en service :

Placez l'appareil dans un endroit approprié et insérez la fiche dans une prise.

Réglez la température à l'aide des deux boutons « + » et « - ». Avec « + » vous pouvez corriger la température à la hausse, avec « - » vous pouvez la corriger à la baisse.

Immédiatement après avoir réglé la température, le numéro réglé clignote cinq fois, puis l'écran change et affiche la température actuelle. Le réglage de la température est enregistré et reste intact même en cas de panne de courant.

**Éclairage intérieur** – Appuyez sur le bouton le plus à droite avec le symbole de l'ampoule pour allumer l'éclairage intérieur.

## Informations importantes :

La température de l'air à l'intérieur de l'appareil ne varie que très peu grâce à la commande de gradation et l'écart est généralement inférieur à 0,5 °C. Toutefois, une chute de température a lieu à l'ouverture de la porte, de sorte que nous recommandons l'utilisation d'un substrat d'incubation pour faire tampon. Dans le substrat d'incubation (HatchRite ou Vermiculite), l'écart n'est généralement que de 0,2°C, ce qui garantit une température d'incubation uniforme. Notez également que la température dans le substrat d'incubation est généralement un peu plus basse que la température de l'air.

Nous recommandons de vérifier la température dans les différentes zones à l'aide d'un thermomètre. Le Lucky Reptile Thermometer Deluxe, qui dispose de deux sondes à distance, est idéal à cet effet.

Avant d'utiliser le Herp Nursery, il est conseillé de le laisser fonctionner quelques jours sans animaux ni œufs, afin que la température à l'intérieur s'établisse et que vous puissiez l'ajuster correctement à vos besoins. Vous devriez toujours avoir les récipients que vous utiliserez plus tard dans l'appareil.

## Conseil :

Comme c'est l'habitude dans cette gamme de prix, le Herp Nursery III ne dispose pas de thermostat à fusibles. Comme c'est généralement le cas dans cette catégorie de prix, le Herp Nursery III ne dispose pas non plus d'un thermostat à sécurité multiple. Seuls les appareils nettement plus chers disposent d'une protection multiple pour garantir une plus grande sécurité en matière de température. Vous pouvez toutefois réaliser facilement un mécanisme de sécurité supplémentaire avec un Lucky Reptile Thermo Control II ou Thermo Control PRO II et ainsi mieux protéger vos précieux œufs ou animaux. Le Herp Nursery III possède à cet effet un passage à l'arrière pour amener le câble du capteur du Thermo Control dans la zone de stockage.

Réglez le Thermo Control à une température légèrement supérieure (qui devrait être sans danger pour le contenu) à celle du Herp Nursery, connectez le Herp Nursery au Thermo Control et positionnez le capteur dans la zone de stockage du Herp Nursery. Si la température augmente maintenant trop, le Thermo Control éteindra le Herp Nursery et évitera ainsi une surchauffe. Les thermostats Lucky Reptile Thermo Control peuvent également émettre un avertissement sonore lorsqu'il y a un écart de température significatif (réglable). Ainsi, ils peuvent également aider lorsque la raison de l'écart de température est externe.

## Incubation :

Réglez la température souhaitée ; respectez les remarques faites dans la rubrique « réglage de la température ».

Vous trouverez des informations relatives à la température et la durée d'incubation p. ex. dans nos fiches animal sur [www.lucky-reptile.com](http://www.lucky-reptile.com) ou dans la littérature spécialisée. Voici quelques informations d'incubation pour les espèces les plus fréquentes.

Espèce	Température	Durée	Annotation
Dragon barbu / – Pogona vitticeps	27-31°C	55-86 jours	Des expériences ont prouvé que la proportion des sexes est de 1:1 entre 22 et 32°C. À partir de 32°C, les femelles sortent des œufs sont plus nombreuses, au dessus de 34 °C il n'en sort que des femelles. Attention : 1-1,5 °C en plus peut entraîner un plus haut taux de déformations ou la mort des embryons !
Lézard à collier – Crotaphytus collaris	28-32°C	45-60 jours	Lorsque la température est plus haute un nombre plus élevé de femelles sortent des œufs.
Le gecko léopard – Eublepharis macularius	26-31°C	45-65 jours	Lorsque la température tourne autour de (31.5°-32,5°) plus de mâles sortent des œufs et lors de températures plus faible (24°-27° C) plus de femelles sortent des œufs.
Caméléon casqué du Yémen – Chamaeleo calyptrotus	27-31°C	120-209 jours	
La tortue grecque - Testudo hermanni	28-31°C	54-79	A 25-30°C ce sont surtout des mâles qui sortent de leurs coquilles, à 33-34°C surtout des femelles
Python royal – Python regius	29-32°C	55-71 jours	
Serpent des blés – Panterophis guttatus	25-29°C	55-86 jours	

Nous recommandons l'incubation dans un récipient fermé avec de petits trous d'aération et un substrat d'élevage adapté. Cela permet de garantir plus facilement une humidité adéquate pour les œufs. Le substrat agit comme un tampon de température et réduit les fluctuations.

Comme substrat, nous recommandons Lucky Reptile HatchRite, qui est utilisé par de nombreux éleveurs à succès. Ce substrat est déjà humidifié de manière optimale et dispose de réservoirs d'eau spéciaux qui, s'ils sont utilisés correctement, rendent inutile une réhumidification pendant la reproduction.

Pour l'incubation de petits œufs, comme ceux de geckos léopards ou de dragons barbus, il est également possible d'utiliser la Lucky Reptile HatchBox. Celle-ci possède un insert avec des creux dans lesquels les œufs sont pondus. L'incubation peut ainsi se faire directement au-dessus de l'eau, ce qui évite d'humidifier ou de réhumidifier correctement le substrat d'incubation et garantit toujours une humidité optimale pour le processus d'incubation. Cette forme d'incubation est plus hygiénique et réduit le risque de contamination des œufs par des champignons.

Ouvrez l'incubateur deux fois par semaine pour l'approvisionner suffisamment en air frais.

## Hibernation:

Régulez la température souhaitée ; respectez les remarques faites dans la rubrique « réglage de la température ». Attention : Pour ce type d'hibernation il faut vraiment disposer d'espèces qui tombent en hibernation et sont inactives lorsque les températures sont basses. Lisez auparavant la littérature spécialisée et informez vous bien sur les procédés d'hibernation avant d'entamer l'hibernation de votre animal.

Ouvrez la porte de l'appareil tous les deux jours pour bien aérer l'espace où votre animal hiberne.

## Nettoyage:

Retirez la fiche de contact. Videz le bac collecteur situé à l'arrière de l'appareil, par exemple à l'aide d'un chiffon éponge. Utiliser un chiffon humide et ensuite sécher l'appareil. Evitez son contact direct avec l'eau. Ne l'aspergez pas.

Nettoyer régulièrement l'ouverture de la ventilation à l'aide d'une brosse pour ôter les poussières ou tout autres résidus qui risqueraient de diminuer la performance de l'appareil.

Il est conseillé de désinfecter l'appareil après chaque usage. N'utilisez que des produits désinfectants, mais en aucun cas de l'alcool, des acides ou autres produits agressifs qui risqueraient d'endommager l'appareil.

## Conseils importants:

- Avant de placer des oeufs ou des animaux dans l'appareil, faites le fonctionner à vide pour le tester et vérifiez le réglage de température.
- N'effectuez aucune modification sur l'appareil et n'ouvrez pas le boîtier!
- Veillez à ce que les aérateurs puissent tourner sans encombre et que les surfaces d'aération ne soient pas cachées.
- Vérifiez l'appareil pour prévenir d'éventuels dommages ! En cas de dommage, l'appareil ne doit plus être utilisé. La révision ou la réparation de l'appareil doit être effectuée par un spécialiste !
- Avant la mise en marche de l'appareil il faut vérifier s'il est adapté à l'usage que vous souhaitez en faire!
- Pour éviter des pertes parmi les animaux il est nécessaire de vérifier régulièrement la température. Vous ne serez pas indemnisés en cas de dysfonctionnement du régulateur ou de mauvais réglage de température.
- Comme usuel dans cette catégorie de prix, l'appareil n'est pas doté d'un dispositif de sécurité double. Donc nous recommandons d'intercaler un thermostat tel que le « Lucky Reptile Thermo Control II » pour obtenir un dispositif de sécurité complémentaire.
- Il y a un bac en plastique à l'arrière de l'appareil qui récupère la condensation. Videz-les régulièrement à l'aide d'un chiffon éponge.

## Garantie

**Vous ne devez en aucun cas tenter de réparer l'appareil vous-même, ceci annulerait la garantie. N'ouvrez pas l'appareil.**

On ne prend pas en charge une garantie ni une responsabilité pour un préjudice ou dommage en rapport avec le produit. Réparation, retouche, échange contre un appareil neuf sont à la discrétion du fabricant.

**Si vous avez des demandes de garantie ou des réparations, veuillez contacter votre revendeur spécialisé.**

## Données techniques

Tension	220-240V~50/Hz
Courant	max. 0,5 A
Consommation électrique max.:	env. 70W
Exemple de chauffage:	30°C, ambiante 25°C: 3,5W/h
Exemple de refroidissement:	6°C, ambiante 15°C: 14W/h
Plage de température:	5°C -40°C

NL

## Gebruiksaanwijzing Herp Nursery III

Met de **Herp Nursery III** heb je een krachtig multifunctioneel apparaat aangeschaft. Het apparaat kan zowel koelen als verwarmen. De technische basis hiervoor is een thermo-elektrische halfgeleider (Peltier-element). Hierdoor kan het apparaat koelen tot ongeveer 18°C onder de omgevingstemperatuur en verwarmen tot 40°C. De temperatuur kan op de gewenste waarde worden ingesteld met een digitale thermostaat. De thermostaat dimt het Peltier-element indien nodig om de gewenste temperatuur nauwkeurig te handhaven. Om technische redenen moet het Peltier-element constant gekoeld worden, zodat er altijd een ventilator draait die tegelijkertijd voor een gelijkmatige temperatuur in het interieur zorgt. Er is geen temperatuurgradiënt. Omdat het apparaat goed geïsoleerd is en meestal met een sterk gedimd Peltier-element werkt, is het stroomverbruik erg laag.

Om technische redenen is het instelbare temperatuurbereik 5°C tot 40°C. Dit maakt het apparaat geschikt voor het uitbroeden van alle reptielen-eieren. Het beste is dat het automatisch schakelt tussen koelen en verwarmingsmodus om oververhitting te voorkomen in de zomer wanneer de buitentemperaturen hoog zijn. De Herp Nursery III kan ook gebruikt worden voor de soorteigen overwintering van reptielen en amfibieën zoals Griekse landschildpadden of gekraagde leguanen.

## Plaatsing van het apparaat:

Hoewel het apparaat over een goede isolatie beschikt, zijn schommelingen in de omgevingstemperatuur toch van invloed op de temperatuur binnenin. Zet het apparaat daarom op een droge plek, waar een zo constant mogelijke temperatuur heerst. Beslist niet in het directe zonlicht plaatsen.

Voor de winterstalling raden wij aan om hem op een locatie met een maximale temperatuur van 18°C te installeren, om betrouwbaar de gewenste temperatuur te bereiken en energie te besparen.

## Inbedrijfstelling:

Plaats het apparaat op een geschikte plaats en steek de stekker in een stopcontact.

Pas de temperatuur aan met de twee "+" en "-" knoppen. Met "+" corrigeert u de temperatuur naar boven, met "-" corrigeert u deze naar beneden.

Direct na het instellen van de temperatuur knippert het ingestelde getal vijf keer, daarna schakelt het display om en wordt de huidige temperatuur weergegeven. De temperatuurinstelling wordt opgeslagen en blijft ook bij een stroomstoring intact.

**Binnenverlichting** – Druk op de meest rechtse knop met het gloeilampsymbool om de binnenverlichting in te schakelen

## Belangrijke informatie:

De luchttemperatuur in het apparaat schommelt slechts lichtjes door de dimregeling en de afwijking is meestal minder dan 0,5°C. Er is echter een temperaturdaling als de deur wordt geopend, dus we raden aan om een incubatiesubstraat te gebruiken als buffer. In het incubatiesubstraat (HatchRite of Vermiculiet) is de afwijking meestal slechts 0,2°C, zodat een uniforme incubatietemperatuur gegarandeerd is. Houd er ook rekening mee dat de temperatuur in het broedsubstraat meestal iets lager is dan de luchttemperatuur.

We raden aan om de temperatuur in de verschillende ruimtes te controleren met een thermometer. De Lucky Reptile Thermometer Deluxe, die twee afstandssensoren heeft, is hiervoor ideaal.

Voordat je de Herp Nursery in gebruik neemt, moet je hem altijd een paar dagen laten inwerken zonder dieren of eieren, zodat de temperatuur binnen vaststaat en je hem goed kunt afstellen op jouw wensen. De bakken die later gebruikt zullen worden, moeten altijd al in het apparaat zitten.

## Tip:

Zoals gebruikelijk in deze prijsklasse heeft de Herp Nursery III geen thermostaat met meerdere zekeringen. Alleen aanzienlijk duurdere apparaten hebben een meervoudige zekering om de temperatuur veiliger te maken. Je kunt echter eenvoudig een extra veiligheidsmechanisme implementeren met een Lucky Reptile Thermo Control II of Thermo Control PRO II en zo je waardevolle eieren of dieren beter beschermen. De Herp Nursery III heeft een doorvoer aan de achterkant om de sensorkabel van de Thermo Control naar de opslagruimte te leiden.

Stel een iets hogere temperatuur in op de Thermo Control (dit moet veilig zijn voor de inhoud) dan op de Herp Nursery, sluit de Herp Nursery aan op de Thermo Control en plaats de sensor in de opslagruimte van de Herp Nursery. Als de temperatuur te hoog oploopt, schakelt de Thermo Control de Herp Nursery uit om oververhitting te voorkomen. De Lucky Reptile Thermo Control thermostaten kunnen ook een akoestische waarschuwing geven als er een aanzienlijke temperatuurafwijking is (instelbaar). Ze kunnen ook helpen als de oorzaak van de temperatuurafwijking extern is.

## Uitbroeden van eieren:

Stel de gewenste temperatuur in, let daarbij op de opmerkingen onder „Temperatuurstelling“. Informatie over broedtemperaturen en -tijden vindt u bv. in onze dierenfiches op [www.luckyreptile.com](http://www.luckyreptile.com) of in vakliteratuur.

Hieronder vind u voor enkele veelvoorkomende soorten alvast wat beknopte informatie aangaande de incubatie.

Soort	Temperatuur	Duur	Opmerking
Baardagaam – Pogona vitticeps	27-31°C	55-86 dagen	Testen hebben aangetoond dat bij een temperatuur tussen 22-35°C een verhouding van 1:1 tussen de geslachten wordt bereikt. Vanaf 32°C komen meer vrouwtjes uit de eieren, vanaf 34°C enkel nog vrouwtjes. Maar opgelet: als de temperatuur 1-1,5°C hoger is, kan dit leiden tot deformaties of sterven de embryos af!
Gekraagde leguaan – Crotaphytus collaris	28-32°C	45-60 dagen	Bij hogere temperaturen komen meer wijfjes uit het ei
Luipaardgecko – Eublepharis macularius	26-31°C	45-65 dagen	Bij hogere temperaturen (31,5°- 32,5°) mannetjes, bij lagere (24°-27° C) wijfjes
Jementitische kameleon - Chamaeleo calyptatus	27-31°C	120-209 dagen	
Griekse landschildpad - Testudo hermanni	28-31°C	54-79	Bij 25-30°C komen er voornamelijk mannetjes uit, bij 33-34°C wijfjes
Koninklijke Python – Python regius	29-32°C	55-71 dagen	
Maïsslang – Elaphe guttata	25-29°C	55-86 dagen	

We raden aan om de eieren uit te broeden in een gesloten bak met kleine ventilatiegaten en een geschikt broedsubstraat. Dit maakt het gemakkelijker om de juiste vochtigheid voor de eieren te garanderen. Het substraat werkt als een temperatuurbuffer en vermindert schommelingen.

Wij raden Lucky Reptile HatchRite aan als substraat, dat door veel succesvolle kwekers wordt gebruikt. Dit substraat is al optimaal bevochtigd en heeft speciale waterreservoirs die, bij juist gebruik, bevochtigen tijdens het broeden overbodig maken.

Als alternatief kan de Lucky Reptile HatchBox gebruikt worden voor het uitbroeden van kleinere eieren, zoals luipaardgekkos of baardagamen. Deze heeft een inzet met troggen waarin de eieren worden gelegd. Dit maakt incubatie direct boven water mogelijk, waardoor het incubatiesubstraat niet meer bevochtigd of opnieuw bevochtigd hoeft te worden en er altijd een optimale luchtvochtigheid is voor het incubatieproces. Deze manier van uitbroeden is hygiënischer en vermindert het risico dat de eieren beschimmelen.

Je moet de broedmachine twee keer per week openen voor voldoende frisse lucht.

## Overwintering:

deze vorm van overwinteren zijn alleen soorten geschikt die echt een winterslaap houden en die bij de desbetreffende temperaturen ook werkelijk inactief zijn. Slaat u in elk geval de desbetreffende vakliteratuur er nog even op na en informeert u zich eerst uitgebreid over de juiste methoden, voordat u aan een overwintering begint.

Zet de deur van het apparaat om de andere dag even open, zodat de dieren voldoende frisse lucht krijgen.

## Schoonmaak:

Trek voor elke reiniging de netstekker. Maak de lekbak aan de achterkant van het apparaat leeg met bijvoorbeeld een sponsdoekje. Voor het schoonmaken neemt u een vochtige doek; daarna het apparaat droogwrijven. Nooit direct water erop sproeien.

Maak de uitstroompopeningen regelmatig schoon, bijv. met een borstel, om stof en vuilrestjes te verwijderen die negatief van invloed zouden kunnen zijn op het functioneren van het apparaat.

Het apparaat moet u telkens na gebruik desinfecteren. Gebruik daarvoor alleen desinfecterende middelen die niet zijn samengesteld op basis van alcohol, zuren of andere agressieve stoffen die het apparaat kunnen beschadigen.

## Belangrijke punten:

- Laat voordat u eieren of dieren in het apparaat legt het apparaat eerst enkele dagen proefdraaien en controleer daarbij dan vooral de instelling van de temperatuur.
- Ga zelfs niets veranderen aan het apparaat en probeer ook de behuizing niet open te krijgen!
- Stel veilig dat de ventilatoren vrij kunnen roteren en de ventilatievlakten niet verdekt zijn.
- Het apparaat moet regelmatig op beschadigingen worden gecontroleerd. Zodra u een mankement constateert, moet u het apparaat meteen niet meer gebruiken. Het apparaat mag vervolgens uitsluitend worden gecontroleerd en eventueel gerepareerd door een gekwalificeerde vakman!
- Voordat een apparaat in gebruik wordt genomen, moet u zich eerst afvragen of dit apparaat in principe inderdaad geschikt is voor het doel waarvoor u het wilt gebruiken!
- Om te voorkomen dat er dieren verloren gaan dient de temperatuur regelmatig te worden gecontroleerd. Wij aanvaarden geen enkele aansprakelijkheid voor schade als gevolg van een niet-functionerende regelaar of een verkeerd ingestelde temperatuur.
- Het apparaat is niet uitgerust met een dubbele thermostaatbeveiliging - dit is normaal in deze prijsklasse. Wij raden daarom aan om een thermostaat zoals de Lucky Reptile Thermo Control II toe te voegen, om zo over een extra veiligheidsmechanisme te beschikken.
- Aan de achterkant van het apparaat bevindt zich een plastic bakje waarin condens wordt opgevangen. Maak deze regelmatig leeg met een sponsdoekje.

## Garantie

**De garantie vervalt bij verandering en reparatiepogingen aan het apparaat, evenals bij beschadiging door invloed van geweld of onjuist gebruik van het product.**

De fabrikant staat niet in en stelt zich niet aansprakelijk voor schade of gevolgschade van dit product. De fabrikant houdt zich het recht voor te beslissen over reparatie, aanpassingen, of ruilen voor een nieuw apparaat.

**Bij garantieaanspraken of reparaties wendt u zich tot uw specialzaak.**



# Lucky Reptile Herp Nursery III

## Technische gegevens

Werkspanning	220-240V~50/Hz
Schakelstroom	max. 0,5 A
Stroomverbruik max.:	ca. 70W
Voorbeeld verwarmen:	30°C, omgeving 25°C: 3,5W/h
Voorbeeld koelen:	6°C, omgeving 15°C: 14W/h
Temperatuurbereik:	5°C -40°C

IT

## Manuale di istruzioni Herp Nursery III

Con l'**Herp Nursery III** avete acquistato un potente apparecchio multifunzionale. L'apparecchio può sia raffreddare che riscaldare. La base tecnica è un semiconduttore termoelettrico (elemento Peltier). Questo permette all'apparecchio di raffreddare fino a circa 18°C al di sotto della temperatura ambiente e di riscaldare fino a 40°C. La temperatura può essere imposta sul valore desiderato mediante un termostato digitale. Il termostato regola l'elemento Peltier in base alle esigenze per mantenere con precisione la temperatura desiderata. Per motivi tecnici, l'elemento di Peltier deve essere costantemente raffreddato, per cui è sempre in funzione una ventola che assicura contemporaneamente una temperatura uniforme all'interno. Non vi è alcun gradiente di temperatura. Poiché l'apparecchio è ben isolato e di solito funziona con un elemento Peltier fortemente attenuato, il consumo energetico è molto basso.

Per motivi tecnici, l'intervallo di temperatura regolabile è compreso tra 5°C e 40°C. Questo rende l'apparecchio adatto all'incubazione di tutte le uova di rettile. L'aspetto migliore è che passa automaticamente dalla modalità di raffreddamento a quella di riscaldamento per evitare il surriscaldamento in estate, quando le temperature esterne sono elevate. La Herp Nursery III può essere utilizzata anche per l'ibernazione di rettili e anfibi, come le tartarughe greche o le iguane dal collare.

## Collocazione dell'apparecchio

L'apparecchio dispone di un ottimo isolamento, ciononostante, variazioni di temperatura esterne possono influire su quella interna. Sistemate l'apparecchio in un posto asciutto con, se possibile, temperatura costante. Evitate assolutamente le irradiazioni solari dirette.

Per l'ibernazione si consiglia di installarlo in un luogo con una temperatura massima di 18°C per raggiungere in modo affidabile la temperatura desiderata e risparmiare energia.

## Messa in servizio:

Posizionare l'apparecchio in un luogo adatto e inserire la spina in una presa.

Regolare la temperatura utilizzando i due pulsanti "+" e "-". Con "+" si può correggere la temperatura verso l'alto, con "-" si può correggere verso il basso.

Subito dopo aver impostato la temperatura, il numero impostato lampeggia cinque volte, poi il display cambia e mostra la temperatura attuale. L'impostazione della temperatura viene salvata e rimane intatta anche in caso di interruzione di corrente.

**Illuminazione interna** –Premere il pulsante più a destra con il simbolo della lampadina per accendere le luci interne

## Informazioni importanti:

La temperatura dell'aria all'interno dell'apparecchio varia solo leggermente grazie al controllo dell'oscuramento e la deviazione è solitamente inferiore a 0,5°C. Tuttavia, quando si apre lo sportello si verifica un calo di temperatura, per cui si consiglia di utilizzare un substrato di incubazione per tamponare la situazione. Nel substrato di incubazione (HatchRite o Vermiculite), la deviazione è solitamente di soli 0,2°C, in modo da garantire una temperatura di incubazione uniforme. Si noti inoltre che la temperatura nel substrato di allevamento è solitamente un po' più bassa di quella dell'aria.

Si consiglia di controllare la temperatura nelle varie aree con un termometro. Il Lucky Reptile Thermometer Deluxe, dotato di due sensori remoti, è l'ideale per questo scopo.

Prima di utilizzare la Herp Nursery, è sempre consigliabile farla funzionare per alcuni giorni senza animali o uova, in modo da stabilire la temperatura interna e poterla regolare correttamente in base alle proprie esigenze. I contenitori che verranno utilizzati in seguito devono essere sempre presenti nell'apparecchio.

## Consiglio:

Come di consueto in questa fascia di prezzo, l'Herp Nursery III non dispone di un termostato con fusibili multipli. Sono i dispositivi molto più costosi sono dotati di fusibili multipli per garantire una maggiore sicurezza della temperatura. Tuttavia, è possibile implementare facilmente un meccanismo di sicurezza aggiuntivo con un Lucky Reptile Thermo Control II o Thermo Control PRO II e proteggere così meglio le uova o gli animali di valore. L'Herp Nursery III è dotato di un passaggio sul retro per condurre il cavo del sensore del Thermo Control nell'area di stoccaggio. Impostate una temperatura leggermente più alta sul Thermo Control (dovrebbe essere sicura per il contenuto) rispetto alla nursery Herp, collegate la nursery Herp al Thermo Control e posizionate il sensore nell'area di stoccaggio della nursery Herp. Se la temperatura sale troppo, il Thermo Control spegnerà la nursery per evitare che si surriscaldi. I termostati Thermo Control di Lucky Reptile possono anche emettere un avviso acustico in caso di deviazione significativa della temperatura (regolabile). Possono anche essere d'aiuto se la causa dello scostamento di temperatura è esterna.

## Incubazione di uova

Impostare la temperatura desiderata, osservando l'annotazione al punto „Regolazione della temperatura“. Informazioni sulla temperatura d'incubazione e la durata Le trova ad es. nelle nostre descrizioni delle caratteristiche sul sito [www.lucky-reptile.com](http://www.lucky-reptile.com) o nella rispettiva letteratura specialistica. Qui di seguito trovate brevi informazioni sull'incubazione di alcune specie comuni.

Specie	Temperatura	Durata	Nota
Drago barbuto – Pogona vitticeps	27-31°C	55-86 giorni	Degli esperimenti hanno evidenziato che tra i 22 e i 32°C il rapporto tra i sessi corrisponde all'1:1. A partire da 32°C escono più femmine, a partire da 34 °C solo femmine. Attenzione comunque: con 1-1,5 °C gradi in più si possono causare più deformazioni o gli embrioni muoiono!
Iguana dal collare – Crotophytus collaris	28-32°C	45-60 giorni	In caso di temperature superiori nascono più femmine
Geco leopardo – Eublepharis macularius	26-31°C	45-65 giorni	In caso di temperature superiori (31,5°- 32,5°) maschi, in caso di temperature inferiori (24°-27° C) femmine
Camaleonte dello Yemen – Chamaeleo calyptrotatus	27-31°C	120-209 giorni	
Testuggine greca - Testudo hermanni	28-31°C	54-79	A 25-30°C nascono prevalentemente maschi, a 33-34°C femmine
Pitone reale – Python regius	29-32°C	55-71 giorni	
Serpente del mais – Panterophis guttatus	25-29°C	55-86 giorni	

# Lucky Reptile Herp Nursery III

Si consiglia l'incubazione in un contenitore chiuso con piccoli fori di ventilazione e un substrato di allevamento adatto. In questo modo è più facile garantire la giusta umidità alle uova. Il substrato funge da cuscinetto per la temperatura e riduce le fluttuazioni.

Come substrato consigliamo Lucky Reptile HatchRite, utilizzato da molti allevatori di successo. Questo substrato è già umidificato in modo ottimale e dispone di speciali serbatoi d'acqua che, se utilizzati correttamente, rendono superfluo l'umidimento durante l'incubazione.

In alternativa, il Lucky Reptile HatchBox può essere utilizzato per l'incubazione di uova più piccole, come quelle di gechi leopardati o draghi barbuti. È dotato di un inserto con vaschette in cui vengono deposte le uova. Ciò consente l'incubazione direttamente sopra l'acqua, eliminando la necessità di inumidire o inumidire nuovamente il substrato di incubazione e garantendo un'umidità ottimale per il processo di incubazione in ogni momento. Questa forma di incubazione è più igienica e riduce il rischio di muffa delle uova.

È consigliabile aprire l'incubatrice due volte alla settimana per fornire aria fresca a sufficienza.

## Svernamento:

Impostare la temperatura desiderata, rispettando i commenti in "Impostazione della temperatura". Attenzione: solo le specie che ibernano correttamente e sono veramente inattive alle temperature adeguate sono adatte a questa forma di ibernazione. Assicurarsi di leggere la letteratura specialistica pertinente e di informarsi in dettaglio sui metodi corretti prima di tentare il rimessaggio invernale.

Aprire brevemente la porta dell'apparecchio a giorni alterni per garantire agli animali sufficiente aria fresca.

## Pulizia:

Prima della pulizia, staccare la spina di alimentazione. Svuotare la vaschetta raccogliogocce sul retro dell'apparecchio, ad esempio utilizzando un panno di spugna. Utilizzare un panno umido per pulire, quindi asciugare il dispositivo. Non spruzzarlo mai direttamente con acqua.

Pulisci regolarmente le aperture di scarico, ad esempio con una spazzola, per evitare polvere e altri residui che possono influire negativamente sulle prestazioni del dispositivo.

È necessario disinfettare il dispositivo dopo ogni utilizzo. Utilizzare solo disinfettanti che non siano a base di alcool, acidi o altre sostanze aggressive che possano danneggiare il dispositivo.

## Avvertenze importanti

- Prima di sistemare uova o animali nell'apparecchio, fatelo funzionare per alcuni giorni a scopo di prova e verificate l'impostazione della temperatura.
- Non apportate modifiche all'apparecchio e non aprite il corpo!
- Assicurarsi che i ventilatori possano girare liberi e che le superfici di ventilazione non siano coperte.
- Controllate regolarmente se l'apparecchio presenta danni. Se riscontrate anomalie, spegnetelo immediatamente. Un controllo e un'eventuale riparazione dell'apparecchio devono essere eseguite da un esperto qualificato!
- Prima della messa in funzione di un apparecchio, in genere si deve controllare se esso è effettivamente adatto per lo scopo previsto!
- Per evitare perdite di animali è necessario un regolare controllo della temperatura. Diritti di risarcimento danni a causa del guasto del regolatore e di temperature errate sono esclusi.
- L'apparecchio non ha una protezione doppia del termostato come tutti gli altri apparecchi di questo segmento di prezzo. Di conseguenza raccomandiamo d'inserire un termostato quale Lucky Reptile Thermo Control II per ottenere un meccanismo di sicurezza aggiuntivo.
- Sul retro del dispositivo è presente una vaschetta in plastica che raccoglie la condensa. Svuotatela regolarmente utilizzando un panno di spugna.

## Garanzia

La garanzia sarà nulla in caso di modifica o tentativo di riparazione così come di danno dovuto a uso improprio o cattiva manutenzione. Non si assumono garanzie né responsabilità per alcuna forma di danno derivanti dall'uso improprio dell'apparecchio.

Riparazioni, resi, sostituzioni con un prodotto nuovo sono a sola discrezione del produttore.

## Dati tecnici

Tensione d'eresercizio	220-240V~50/Hz
Corrente di commutazione	massimo 0,5 A
Consumo energetico massimo:	ca. 70W
Esempio di riscaldamento:	30°C, ambiente 25°C: 3,5W/h
Esempio di raffreddamento:	6°C, ambiente 15°C: 14W/h
Intervallo di temperatura:	5°C -40°C

ES

## Manual de instrucciones Herp Nursery III

Con la **Herp Nursery III**, ha adquirido un potente aparato multifuncional. El aparato puede tanto enfriar como calentar. La base técnica es un semiconductor termoeléctrico (elemento Peltier). De este modo, el aparato puede enfriar hasta unos 18 °C por debajo de la temperatura ambiente y calentar hasta 40 °C. La temperatura puede ajustarse al valor deseado mediante un termostato digital. El termostato atenúa el elemento Peltier según sea necesario para mantener con precisión la temperatura deseada. Por razones técnicas, el elemento Peltier debe enfriarse constantemente, por lo que un ventilador está siempre en funcionamiento, lo que garantiza al mismo tiempo una temperatura uniforme en el interior. No hay gradiente de temperatura. Como el aparato está bien aislado y suele funcionar con un elemento Peltier muy atenuado, el consumo de energía es muy bajo.

El rango de temperatura ajustable es de 5°C a 40°C por razones técnicas. Esto hace que el aparato sea adecuado para incubar todos los huevos de reptil. Lo mejor es que cambia automáticamente entre el modo de refrigeración y calefacción para evitar el sobrecalentamiento en verano, cuando las temperaturas exteriores son altas. La **Herp Nursery III** también puede utilizarse para la hibernación adecuada de especies de reptiles y anfibios como tortugas griegas o iguanas de collar.

## Colocación del aparato:

El aparato dispone de un buen aislamiento y, por ello, las oscilaciones externas de la temperatura no tienen ninguna influencia en la temperatura del interior de la cámara de incubación. El aparato debe colocarse en un lugar seco, en lo posible, que muestre una temperatura constante. Se debe evitar especialmente luz solar directa sobre el aparato.

Para la hibernación recomendamos instalarlo en un lugar con una temperatura máxima de 18°C para alcanzar de forma fiable la temperatura deseada y ahorrar energía.

## Puesta en servicio:

Coloque el dispositivo en un lugar adecuado e inserte el enchufe en una toma de corriente.

Ajuste la temperatura usando los dos botones "+" y "-". Con "+" puedes corregir la temperatura hacia arriba, con "-" puedes corregirla hacia abajo. Inmediatamente después de configurar la temperatura, el número configurado parpadea cinco veces, luego la pantalla cambia y muestra la temperatura actual. El ajuste de temperatura se guarda y permanece intacto incluso en caso de un corte de energía.

**Iluminación interior** – Presione el botón más a la derecha con el símbolo de la bombilla para encender las luces interiores.

## Información importante:

La temperatura del aire en el aparato fluctúa sólo ligeramente debido al control de atenuación y la desviación suele ser inferior a 0,5 °C. Sin embargo, se produce un descenso de la temperatura cuando se abre la puerta, por lo que recomendamos el uso de un sustrato de incubación para amortiguar este descenso. En el sustrato de incubación (HatchRite o Vermiculita), la desviación suele ser de sólo 0,2°C, por lo que se garantiza una temperatura de incubación uniforme. Tenga en cuenta también que la temperatura en el sustrato de incubación suele ser un poco más baja que la temperatura del aire.

Recomendamos comprobar la temperatura en las distintas zonas con un termómetro. El Lucky Reptile Thermometer Deluxe, que tiene dos sensores remotos, es ideal para esto.

# Lucky Reptile Herp Nursery III

Antes de utilizar el Herp Nursery, siempre debe ponerlo en funcionamiento durante unos días sin animales ni huevos para que la temperatura interior se establezca y pueda ajustarla correctamente a sus necesidades. Los recipientes que vaya a utilizar más adelante deben estar siempre en el aparato.

## Consejo:

Como es habitual en este rango de precios, el Herp Nursery III no tiene un termostato de fusibles múltiples. Sólo los dispositivos significativamente más caros tienen fusibles múltiples para garantizar una mayor seguridad de la temperatura. Sin embargo, puede implementar fácilmente un mecanismo de seguridad adicional con un Lucky Reptile Thermo Control II o Thermo Control PRO II y así proteger mejor sus valiosos huevos o animales. El Herp Nursery III tiene un pasamuros en la parte trasera para conducir el cable sensor del Thermo Control al área de almacenamiento.

Ajuste una temperatura ligeramente más alta en el Thermo Control (debe ser segura para el contenido) que en la Guardería Herp, conecte la Guardería Herp al Thermo Control y coloque el sensor en el área de almacenamiento de la Guardería Herp. Si la temperatura sube demasiado, el Thermo Control apagará el Herp Nursery y evitará que se sobrecaliente. Los termostatos Lucky Reptile Thermo Control también pueden emitir un aviso acústico si se produce una desviación significativa de la temperatura (ajustable). También pueden ayudar si la razón de la desviación de la temperatura es externa.

## Incubación de huevos:

Ajuste la temperatura deseada, teniendo en cuenta los comentarios respectivos bajo „Ajuste de la temperatura“. Encontrará informaciones sobre la temperatura de incubación y duración por ejemplo en nuestras fichas descriptivas de animales en [www.luckyreptile.com](http://www.luckyreptile.com) o en la literatura especializada correspondiente. La siguiente tabla muestra breve información sobre la incubación de las especies más usuales:

Especie	Temperatura	Duración	Comentarios
Dragón barbudo - Pogona vitticeps	27-31°C	55-86 días	Los ensayos han demostrado que entre 22-32 °C la relación de los sexos es 1:1. A partir de 32 °C salen más hembras y a partir de 34 °C solamente salen hembras. Pero cuidado: 1-1,5 °C más y se pueden producir malformaciones de forma multiplicada o los embriones se mueren.
Iguana de collar - Crocodyphytus collaris	28-32°C	45-60 días	A una temperatura más elevada aparecen más hembras.
Geco leopardo – Eublepharis macularius	26-31°C	45-65 días	A una temperatura más elevada (31.5°- 32.5°C) aparecen más machos, a menor (24°-27°C), hembras.
Camaleón de Yemen - Chamaeleo calyptratus	27-31°C	120-209 días	
Tortuga terrestre griega - Testudo hermanni	28-31°C	54-79	A 25-30°C aparecen principalmente machos, a 33-34°C, hembras.
Pitón real - Python regius	29-32°C	55-71 días	
Serpiente de maíz – Panterophis guttatus	25-29°C	55-86 días	

Recomendamos la incubación en un recipiente cerrado con pequeños orificios de ventilación y un sustrato de cría adecuado. Así es más fácil garantizar la humedad adecuada para los huevos. El sustrato actúa como amortiguador de la temperatura y reduce las fluctuaciones.

Recomendamos Lucky Reptile HatchRite como sustrato, que es utilizado por muchos criadores de éxito. Este sustrato ya está óptimamente humedecido y dispone de depósitos de agua especiales que, si se utilizan correctamente, hacen innecesario humedecerlo durante la incubación.

Alternativamente, la Lucky Reptile HatchBox puede utilizarse para incubar huevos más pequeños, como los de geckos leopardo o dragones barbudos. Tiene un inserto con cubetas en las que se depositan los huevos. Esto permite la incubación directamente sobre el agua, eliminando la necesidad de humedecer o rehumedecer el sustrato de incubación y asegurando una humedad óptima para el proceso de incubación en todo momento. Esta forma de incubación es más higiénica y reduce el riesgo de que los huevos se enmohezcan. Conviene abrir la incubadora dos veces por semana para que haya suficiente aire fresco.

## Hibernación:

Configure la temperatura deseada, observando los comentarios en "Configuración de temperatura". Atención: Sólo las especies que hibernan adecuadamente y están verdaderamente inactivas a las temperaturas adecuadas son aptas para esta forma de hibernación. Asegúrese de leer la literatura especializada relevante y conocer en detalle los métodos correctos antes de intentar el almacenamiento en invierno.

Abra la puerta del aparato brevemente cada dos días para que los animales tengan suficiente aire fresco.

## Limpieza:

Antes de limpiar, desconecte el enchufe. Vacíe la bandeja de goteo situada en la parte posterior del dispositivo, por ejemplo con una esponja. Utilice un paño húmedo para limpiar y luego seque el dispositivo. Nunca lo rocíes directamente con agua.

Limpie periódicamente las aberturas de escape, por ejemplo con un cepillo, para evitar que el polvo y otros residuos puedan afectar negativamente al rendimiento del dispositivo.

Debe desinfectar el dispositivo después de cada uso. Utilice únicamente desinfectantes que no contengan alcohol, ácidos u otras sustancias agresivas que puedan dañar el dispositivo.

## Importantes instrucciones:

- Antes de colocar los huevos o los animales en el aparato, déjelo funcionar durante algunos días para comprobar la temperatura.
- No modificar el aparato, ni abrir la carcasa.
- Asegurar que los ventiladores puedan girar libremente y las superficies de aireación no estén cubiertas.
- Comprobar siempre que el aparato no esté deteriorado. Si se detectase una avería, debe ponerse el aparato inmediatamente fuera de servicio. El aparato sólo debe ser revisado y ev. reparado por un técnico cualificado.
- Antes de ponerlo en marcha, comprobar si el aparato es adecuado para el caso dado.
- Para evitar perder animales, es necesario controlar periódicamente la temperatura. Se excluye cualquier reclamación por daños y perjuicios derivados del fallo del regulador o de temperaturas equivocadas.
- El aparato no posee ninguna protección doble de termostato, como es habitual en esta clase de precios. Recomendamos conectar en medio un termostato como el Lucky Reptile Thermo Control II, con el fin de mantener un mecanismo de seguridad adicional.
- En la parte posterior del dispositivo hay una bandeja de plástico que recoge la condensación. Vacíelo periódicamente con una esponja.

## Garantía

La garantía expira con el cambio o la intención de reparación del aparato así como en caso de defecto por medio de un efecto de violencia o utilización inadecuada.

No se asume la garantía ni alguna responsabilidad para daños o daños de consecuencia en conexión con este producto. Reparación, restauración, cambio contra un aparato nuevo según la elección del fabricante.

Diríjase con reivindicaciones de garantía o reparaciones a su comerciante especializado.

## Características técnicas:

Tensión operativa	220-240V~50/Hz
Intensidad de corriente de cambio	máx. 0,5 A
Consumo eléctrico máx.:	aprox. 70 W
Ejemplo calentar:	30°C, ambiente 25°C: 3,5W/h
Ejemplo refrigerar:	6°C, ambiente 15°C: 14W/h
Rango de temperaturas:	5°C-40°C

SE

## Bruksanvisning Herp Nursery III

Med **Herp Nursery III** har du köpt en kraftfull multifunktionell apparat. Apparaten kan både kyla och värma. Den tekniska grunden för detta är en termoelektrisk halvledare (Peltier-element). Detta gör att apparaten kan kyla till ca 18°C under omgivningstemperaturen och värma upp till 40°C. Temperaturen kan ställas in på önskat värde med hjälp av en digital termostat. Termostaten dimmar Peltier-elementet efter behov för att exakt hålla den önskade temperaturen. Av tekniska skäl måste Peltier-elementet ständigt kylas så att en fläkt alltid är igång, vilket samtidigt säkerställer en jämn temperatur i interiören. Det finns ingen temperaturgradient. Eftersom apparaten är välisolerad och vanligtvis körs med ett kraftigt nedtonat Peltier-element är strömförbrukningen mycket låg. Det justerbara temperaturområdet är av tekniska skäl 5°C till 40°C. Detta gör apparaten lämplig för inkubation av alla reptilägg. Det bästa är att den automatiskt växlar mellan kyl- och värmeläge för att förhindra överhettning på sommaren när utomhustemperaturen är hög. Herp Nursery III kan också användas för artanpassad övervintring av reptiler och amfibier, t.ex. grekiska landsköldpaddor eller halsbandsleguaner.

## Uppställning av apparaten:

Apparaten är välisolerad, men yttre temperaturvariationer påverkar ändå temperaturen inuti apparaten. Placera apparaten på en torr plats där temperaturen är så konstant som möjligt. Undvik direkt solljus till varje pris. För vinterförvaring rekommenderar vi att du ställer apparaten på en plats med en maxtemperatur på 18°C för att uppnå önskad temperatur på ett tillförlitligt sätt och spara energi.

## Driftsättning:

Placera apparaten på en lämplig plats och sätt i stickkontakten i ett uttag. Justera temperaturen med hjälp av knapparna "+" och "-". Du kan justera temperaturen uppåt med "+" och nedåt med "-". Direkt efter temperaturinställningen blinkar det inställda numret fem gånger, därefter växlar displayen och visar den aktuella temperaturen. Temperaturinställningen sparas och finns kvar även vid ett eventuellt strömbavbrott.

**Interiörbelysning** - Tryck på knappen längst till höger med glödlampsymbolen för att tända interiörbelysningen

## Viktig information:

Lufttemperaturen i apparaten varierar endast obetydligt på grund av dimmerregleringen och avvikelserna är vanligtvis mindre än 0,5°C. Det sker dock en temperatursänkning när dörren öppnas, så vi rekommenderar att man använder ett inkubationssubstrat för buffring. I inkubationssubstratet (HatchRite eller Vermiculite) är avvikelserna vanligtvis endast 0,2°C, så att en enhetlig inkubationstemperatur garanteras. Observera också att temperaturen i avellssubstratet vanligtvis är lite lägre än lufttemperaturen.

Vi rekommenderar att du kontrollerar temperaturen i de olika områdena med en termometer. Lucky Reptile Thermometer Deluxe, som har två fjärrsensorer, är perfekt för detta ändamål.

Innan du använder Herp Nursery bör du alltid köra in den under några dagar utan djur eller ägg, så att temperaturen inuti är etablerad och du kan justera den korrekt efter dina behov. De behållare som ska användas senare bör alltid redan finnas i apparaten.

## Tips:

Som vanligt i den här prisklassen har Herp Nursery III inte en termostat med flera säkringar. Endast betydligt dyrare enheter har flera säkringar för att garantera högre temperatursäkerhet. Du kan dock enkelt implementera en extra säkerhetsmekanism med en Lucky Reptile Thermo Control II eller Thermo Control PRO II och på så sätt bättre skydda dina värdefulla ägg eller djur. Herp Nursery III har en genomföring på baksidan för att leda in Thermo Controls sensorkabel i förvaringsutrymmet.

Ställ in en något högre temperatur på Thermo Control (detta bör vara säkert för innehålllet) än på Herp Nursery, anslut Herp Nursery till Thermo Control och placera sensorn i förvaringsutrymmet i Herp Nursery. Om temperaturen stiger för mycket kommer Thermo Control att stänga av Herp Nursery och förhindra att den överhettas. Lucky Reptile Thermo Control-termostaterna kan också ge en akustisk varning om det finns en betydande temperaturavvikelse (justerbar). De kan också hjälpa till om orsaken till temperaturavvikelsen är extern.

## Inkubering av ägg:

Ställ in önskad temperatur och observera anvisningarna under "Temperaturinställning". Information om inkubationstemperatur och inkubationstid finns t.ex. i våra djurprofiler på [www.luckyreptile.com](http://www.luckyreptile.com) eller i relevant facitlitteratur. Nedan hittar du också kortfattad information om inkubation för några vanliga arter.

Arter	Temperatur	Varaktighet	Kommentar
Skäggit drake- Pogona vitticeps	27-31°C	55-86 Dagar	Försök har visat att mellan 22-32°C är förhållandet mellan könen 1:1. Från 32°C kläcks fler honor, från 34°C kläcks endast honor. Men var försiktig: 1-1,5 °C högre och fler missbildningar kan uppstå eller så kan embryona dö!
Halsbandleguan – Crotaphytus collaris	28-32°C	45-60 Dagar	Fler honor kläcks vid högre temperaturer
Leopardgecko – Eublepharis macularius	26-31°C	45-65 Dagar	Vid högre temperaturer (31,5°-32,5°) kläcks hanarna, vid lägre temperaturer (24°-27° C) kläcks honorna
Jemen kameleont – Chamaeleo calyptratus	27-31°C	120-209 Dagar	
Grekisk sköldpadda - Testudo hermanni	28-31°C	54-79 Dagar	Vid 25-30°C kläcks främst hanar, vid 33-34°C kläcks honor
Kungspyton – Python regius	29-32°C	55-71 Dagar	
Majsorm – Pantherophis guttatus	25-29°C	55-86 Dagar	

Vi rekommenderar inkubation i en sluten behållare med små ventilationshål och ett lämpligt avellssubstrat. Detta gör det lättare att säkerställa rätt luftfuktighet för äggen. Underlaget fungerar som en temperaturbuffert och minskar svängningarna.

Som underlag rekommenderar vi Lucky Reptile HatchRite, som används av många framgångsrika uppfödare. Detta substrat är redan optimalt fuktat och har speciella vattenreservoarer som, om de används korrekt, gör fuktning under inkubationen enklare.

Alternativt kan Lucky Reptile HatchBox användas för inkubation av mindre ägg, t.ex. leopardgeckos eller skäggitgagamer. Den har en insats med tråg där äggen läggs. Detta möjliggör inkubation direkt ovanför vatten, vilket eliminerar behovet av att fukta eller återfukta inkubationssubstratet och säkerställer optimal luftfuktighet för inkubationsprocessen hela tiden. Denna form av inkubation är mer hygienisk och minskar risken för att äggen ska mögla.

Du bör öppna inkubatorn två gånger i veckan för att få tillräckligt med frisk luft.

## Vinterförvaring:

Ställ in önskad temperatur och observera anvisningarna under "Drift-sättning". Varning: Endast arter som övervintrar korrekt och som verkligen är inaktiva vid motsvarande temperaturer är lämpliga för denna typ av övervintring. Läs alltid relevant faktiliteratur och informera dig i detalj om de korrekta metoderna innan du försöker övervintra. Öppna apparatens dörr en kort stund varannan dag för att ge djuren tillräckligt med frisk luft.

## Rengöring:

Dra alltid ur kontakten innan du rengör apparaten. Töm dropplådan på baksidan av apparaten, t.ex. med en svampduk. Använd en fuktig trasa för rengöring och torka sedan apparaten torr. Spraya aldrig direkt med vatten. Rengör utloppsöppningarna regelbundet, t.ex. med en borste, för att förhindra damm och andra rester som kan ha en negativ inverkan på apparatens prestanda.

Du bör desinficera apparaten efter varje användning. Använd endast desinfektionsmedel som inte är baserade på alkohol, syror eller andra aggressiva ämnen som kan skada apparaten.

## Viktiga anvisningar:

- Innan du lägger ägg eller djur i apparaten ska du låta apparaten provköras i några dagar och kontrollera temperaturinställningen
- Gör inga ändringar på apparaten och öppna inte höljet!
- Se till att fläktarna kan rotera fritt och att ventilationsytorna inte är täckta.
- Apparaten måste alltid kontrolleras med avseende på skador. Om ett fel upptäcks måste apparaten omedelbart tas ur drift. Apparaten måste kontrolleras och vid behov repareras av en behörig fackman!
- Innan en apparat tas i drift måste man i allmänhet kontrollera att den är lämplig för det användningsområde som den ska användas för!
- För att undvika djurförluster måste temperaturen kontrolleras regelbundet. Skadeståndsanspråk på grund av fel på styrenheten eller felaktig temperatur är uteslutna.
- Som brukligt i denna prisklass har apparaten inte dubbel termostatskydd. Vi rekommenderar därför att du ansluter en termostat som Lucky Reptile Thermo Control II emellan för att få en extra säkerhetsmekanism.
- Det finns en plastbricka på baksidan längst ned på apparaten för att samla upp kondensvatten. Töm den regelbundet med hjälp av en svampduk.

## Garanti

**Garantin upphör att gälla om apparaten modifieras, om man försöker reparera den eller om den skadas genom våld eller felaktig användning.**

Varken garanti eller ansvar accepteras för skador eller följdskador i samband med denna produkt. Reparation, omarbeting, utbyte mot en ny enhet enligt tillverkarens gottfinnande.

**För garantianspråk eller reparationer, vänligen kontakta din återförsäljare.**

## Tekniska data

Driftspänning	220-240V~50/Hz
Kopplingsström	max. 0,5 A
Strömförbrukning max:	ca 70W
Exempel Uppvärmning:	30°C, omgivande temperatur 25°C: 3,5 W/h
Exempel Kylning:	6°C, omgivande 15°C: 14W/h
Temperaturområde:	5°C -40°C

PL

## Instrukcja obsługi Herp Nursery III

**Herp Nursery III** to potężne urządzenie wielofunkcyjne. Urządzenie może zarówno chłodzić, jak i ogrzewać. Podstawą techniczną jest półprzewodnik termoelektryczny (element Peltiera). Umożliwia to schłodzenie urządzenia do około 18°C poniżej temperatury otoczenia i podgrzanie do 40°C. Temperaturę można ustawić na żądaną wartość za pomocą cyfrowego termostatu. Termostat przyciemnia element Peltiera w zależności od potrzeb,

aby precyzyjnie utrzymać żądaną temperaturę. Ze względów technicznych element Peltiera musi być stale chłodzony, więc wentylator zawsze działa, co jednocześnie zapewnia jednolitą temperaturę we wnętrzu. Nie występuje gradient temperatury. Ponieważ urządzenie jest dobrze izolowane i zwykle działa za mocno przyziemionym elementem Peltiera, zużycie energii jest bardzo niskie.

Ze względów technicznych regulowany zakres temperatury wynosi od 5°C do 40°C. Dzięki temu urządzenie nadaje się do inkubacji wszystkich jaj gadów. Najlepszą rzeczą jest to, że automatycznie przełącza się między trybem chłodzenia i ogrzewania, aby zapobiec przegrzaniu w lecie, gdy temperatura na zewnątrz są wysokie. Herp Nursery III może być również używany do hibernacji gadów i płazów, takich jak żółwie greckie lub legwany kolczaste.

## Konfiguracja urządzenia:

Urządzenie jest dobrze izolowane, ale wahania temperatury zewnętrznej nadal mają wpływ na temperaturę wewnątrz. Urządzenie należy umieścić w suchym miejscu o możliwie stałej temperaturze. Za wszelką cenę należy unikać bezpośredniego nasłonecznienia. W przypadku przechowywania zimą zalecamy zainstalowanie urządzenia w miejscu o maksymalnej temperaturze 18°C, aby niezawodnie osiągnąć żądaną temperaturę i oszczędzać energię.

## Uruchomienie:

Umieść urządzenie w odpowiednim miejscu i włóż wtyczkę do gniazdka. Wyreguluj temperaturę za pomocą przycisków „+” i „-”. Temperaturę można regulować w górę za pomocą przycisku „+” i w dół za pomocą przycisku „-”. Natychmiast po ustawieniu temperatury, ustawiony numer mignie pięć razy, a następnie wyświetlacz przełączy się i pokaże aktualną temperaturę. Ustawiona temperatura jest zapisywana i zachowywana nawet w przypadku awarii zasilania.

Oświetlenie wnętrza - Naciśnij skrajny prawy przycisk z symbolem żarówki, aby włączyć oświetlenie wnętrza

## Ważna informacja:

Temperatura powietrza w urządzeniu waha się tylko nieznacznie ze względu na sterowanie ściemnianiem, a odchylenie wynosi zwykle mniej niż 0,5°C. Po otwarciu drzwiczek następuje jednak spadek temperatury, dlatego zalecamy stosowanie podłoża inkubacyjnego do buforowania. W podłożu inkubacyjnym (HatchRite lub Vermiculite) odchylenie wynosi zwykle tylko 0,2°C, co gwarantuje jednolitą temperaturę inkubacji. Należy również pamiętać, że temperatura w podłożu hodowlanym jest zwykle nieco niższa niż temperatura powietrza.

Zalecamy sprawdzanie temperatury w różnych obszarach za pomocą termometru. Idealnie nadaje się do tego Lucky Reptile Thermometer Deluxe, który posiada dwa zdalne czujniki.

Przed użyciem Herp Nursery należy zawsze uruchomić go na kilka dni bez zwierząt lub jaj, aby temperatura wewnątrz została ustalona i można było ją prawidłowo dostosować do własnych wymagań. Pojemniki, które będą później używane, powinny zawsze znajdować się w urządzeniu.

## Wskazówka:

Jak zwykle w tym przedziale cenowym, Herp Nursery III nie posiada termostatu z wieloma bezpiecznikami. Tylko znacznie droższe urządzenia mają wiele bezpieczników, aby zapewnić większe bezpieczeństwo temperaturowe. Można jednak łatwo wdrożyć dodatkowy mechanizm bezpieczeństwa za pomocą Lucky Reptile Thermo Control II lub Thermo Control PRO II, a tym samym lepiej chronić cenne jaja lub zwierzęta. Herp Nursery III posiada przepust z tyłu, aby doprowadzić kabel czujnika Thermo Control do obszaru przechowywania.

Ustaw nieco wyższą temperaturę na urządzeniu Thermo Control (powinno być ona bezpieczna dla zawartości) niż na Herp Nursery, podłącz Herp Nursery do Thermo Control i umieść czujnik w obszarze przechowywania Herp Nursery. Jeśli temperatura wzrośnie zbyt wysoko, Thermo Control wyłączy Herp Nursery i zapobiegnie jego przegrzaniu. Termostaty Lucky Reptile Thermo Control mogą również wydawać ostrzeżenia dźwiękowe w przypadku znacznego odchylenia temperatury (regulowane). Mogą również pomóc, jeśli przyczyna odchylenia temperatury jest zewnętrzna.

## Inkubacja jaj:

Ustaw żadaną temperaturę, zwracając uwagę na uwagi w sekcji „Ustawianie temperatury”. Informacje na temat temperatury i czasu inkubacji można znaleźć na przykład w naszych profilach zwierząt na stronie [www.lucky-reptile.com](http://www.lucky-reptile.com) lub w odpowiedniej literaturze specjalistycznej. Poniżej znajdują się również krótkie informacje na temat inkubacji niektórych popularnych gatunków.

Rodzaj	Temperatura	Czas trwania	Uwaga
Brodaty smok – Pogona vitticeps	27-31°C	55-86 Dni	Eksperymety wykazały, że w temperaturze 22-32°C stosunek płci wynosi 1:1. W temperaturze 32°C wykluwa się więcej samic, a w temperaturze 34°C tylko samice. Należy jednak zachować ostrożność: temperatura wyższa o 1-1,5°C może spowodować więcej wad rozwojowych lub śmierć zarodków!
Legwan kolczasty – Crotaphytus collaris	28-32°C	45-60 Dni	W wyższych temperaturach wykluwa się więcej samic
Gekon lamparci – Eublepharis macularius	26-31°C	45-65 Dni	W wyższych temperaturach (31,5-32,5°) wylęgają się samce, w niższych (24-27° C) samice.
Jemeński kameleon – Chamaeleo calyptratus	27-31°C	120-209 Dni	
Żółw grecki - Testudo hermanni	28-31°C	54-79 Dni	W temperaturze 25-30°C wylęgają się głównie samce, w temperaturze 33-34°C wylęgają się samice.
Pyton królewski – Python regius	29-32°C	55-71 Dni	
Wąż kukurydziany – Pantherophis guttatus	25-29°C	55-86 Dni	

Zalecamy inkubację w zamkniętym pojemniku z małymi otworami wentylacyjnymi i odpowiednim podłożem hodowlanym. Ułatwia to zapewnienie odpowiedniej wilgotności dla jaj. Podłoże działa jak bufor temperatury i zmniejsza jej wahania.

Polecamy Lucky Reptile HatchRite jako podłoże, które jest używane przez wielu odnoszących sukcesy hodowców. Podłoże to jest już optymalnie nawilżone i posiada specjalne zbiorniki wodne, które przy prawidłowym stosowaniu sprawiają, że nawilżanie podczas inkubacji nie jest konieczne.

Alternatywnie, Lucky Reptile HatchBox może być używany do inkubacji mniejszych jaj, takich jak gekony lamparcie lub smoki brodate. Posiada on wkładkę z korytkami, w których składane są jaja. Pozwala to na inkubację bezpośrednio nad wodą, eliminując potrzebę nawilżania lub ponownego nawilżania podłoża inkubacyjnego i zapewniając optymalną wilgotność dla procesu inkubacji przez cały czas. Taka forma inkubacji jest bardziej higieniczna i zmniejsza ryzyko pleśnienia jaj.

Inkubator należy otwierać dwa razy w tygodniu, aby zapewnić wystarczającą ilość świeżego powietrza.

## Zimowanie:

Ustaw żadaną temperaturę, zwracając uwagę na uwagi w sekcji „Uruchowienie”. Uwaga: Tylko gatunki, które hibernują prawidłowo i są naprawdę nieaktywne w odpowiednich temperaturach, nadają się do tego typu hibernacji. Przed przystąpieniem do hibernacji należy zapoznać się z odpowiednią literaturą specjalistyczną i uzyskać szczegółowe informacje na temat prawidłowych metod.

Co drugi dzień należy na krótko otwierać drzwi urządzenia, aby zapewnić zwierzętom wystarczającą ilość świeżego powietrza.

## Czyszczenie:

Przed czyszczeniem należy zawsze odłączyć urządzenie od zasilania. Opróżnić tackę ociekową z tyłu urządzenia, np. za pomocą gąbki. Do czyszczenia należy używać wilgotnej szmatki, a następnie wytrzeć urządzenie do sucha. Nigdy nie spryskuj urządzenia bezpośrednio wodą.

Regularnie czyść otwory wylotowe, np. za pomocą szczotki, aby zapobiec osadzeniu się kurzu i innych pozostałości, które mogą mieć negatywny wpływ na działanie urządzenia.

Urządzenie należy dezynfekować po każdym użyciu. Używaj wyłącznie środków dezynfekujących, które nie są oparte na alkoholu, kwasach lub innych agresywnych substancjach, które mogą uszkodzić urządzenie.

## Ważne uwagi:

- Przed umieszczeniem jaj lub zwierząt w urządzeniu, należy pozwolić na testowe uruchomienie urządzenia przez kilka dni i sprawdzić ustawienie temperatury
- Nie dokonuj żadnych zmian w urządzeniu i nie otwieraj obudowy!
- Upewnij się, że wentylatory mogą się swobodnie obracać, a powierzchnie wentylacyjne nie są zakryte.
- Urządzenie należy zawsze sprawdzać pod kątem uszkodzeń. W przypadku wykrycia usterki urządzenia należy natychmiast wyłączyć z eksploatacji. Urządzenie musi zostać sprawdzone i w razie potrzeby naprawione przez wykwalifikowanego specjalistę!
- Przed uruchomieniem urządzenia należy sprawdzić, czy nadaje się ono do zastosowania, w którym ma być używane!
- Aby uniknąć strat zwierzęcych, należy regularnie sprawdzać temperaturę. Roszczenia z tytułu szkód spowodowanych awarią sterownika lub nieprawidłową temperaturą są wykluczone.
- Jak zwykle w tym przedziale cenowym, urządzenie nie posiada podwójnego zabezpieczenia termostatu. Dlatego zalecamy podłączenie termostatu, takiego jak Lucky Reptile Thermo Control II, aby zapewnić dodatkowy mechanizm bezpieczeństwa.
- Z tyłu na spodzie urządzenia znajduje się plastikowa tacka do zbierania skroplin. Należy ją regularnie opróżniać za pomocą gąbki.

## Gwarancja

**Gwarancja traci ważność, jeśli urządzenie zostanie zmodyfikowane lub próbowano je naprawić, lub jeśli zostało uszkodzone w wyniku użycia siły lub niewłaściwego użytkownika.**

Ani gwarancja, ani żadna odpowiedzialność nie jest akceptowana za uszkodzenia lub szkody wtórne związane z tym produktem. Naprawa, przeróbka, wymiana na nowe urządzenie według uznania producenta.

**W przypadku roszczeń gwarancyjnych lub napraw należy skontaktować się z wyspecjalizowanym sprzedawcą.**

## Dane techniczne

Napięcie robocze	220-240V~50/Hz
Prąd przełączania	maks. 0,5 A
Zużycie energii maks:	ok. 70 W
Przykład Ogrzewanie:	30°C, otoczenie 25°C: 3,5W/h
Przykład Chłodzenie:	6°C, otoczenie 15°C: 14W/h
Zakres temperatur:	5°C -40°C

## Руководство по эксплуатации Herp Nursery III

Купив Herp Nursery III, вы приобрели мощный многофункциональный прибор. Прибор может как охлаждать, так и нагревать. Технической основой для этого является термоэлектрический полупроводник (элемент Пельтье). Это позволяет прибору охлаждаться примерно на 18°C ниже температуры окружающей среды и нагреваться до 40°C. Температура может быть установлена на желаемое значение с помощью цифрового термостата. Термостат регулирует яркость элемента Пельтье по мере необходимости, чтобы точно поддерживать желаемую температуру. По техническим причинам элемент Пельтье должен постоянно охлаждаться, поэтому всегда работает вентилятор, который одновременно обеспечивает равномерную температуру в салоне. Градиент температуры отсутствует. Поскольку прибор хорошо изолирован и обычно работает с сильно затемненным элементом Пельтье, потребление электроэнергии очень низкое.

По техническим причинам диапазон регулируемых температур составляет от 5°C до 40°C. Это делает прибор пригодным для инкубации яиц всех рептилий. Самое приятное, что прибор автоматически переключается между режимами охлаждения и нагрева, чтобы избежать перегрева летом, когда на улице высокая температура. Herp Nursery III также можно использовать для видовой спячки рептилий и амфибий, таких как греческие черепахи или ошейниковые игуаны.

### Установка прибора:

Прибор хорошо изолирован, но колебания внешней температуры все равно влияют на температуру внутри. Поместите прибор в сухое место, где температура максимально постоянна. Избегайте прямых солнечных лучей любой ценой. Для зимнего хранения мы рекомендуем устанавливать прибор в месте с максимальной температурой 18°C, чтобы надежно поддерживать желаемую температуру и экономить электроэнергию.

### Ввод в эксплуатацию:

Поместите прибор в подходящее место и вставьте вилку в розетку. Настройте температуру с помощью кнопок «+» и «-». С помощью «+» можно регулировать температуру в сторону увеличения, а с помощью «-» - в сторону уменьшения.

Сразу после установки температуры заданное число мигает пять раз, затем дисплей переключается и показывает текущую температуру. Заданная температура сохраняется и сохраняется даже в случае отключения питания.

Внутреннее освещение - Нажмите крайнюю правую кнопку с символом лампочки, чтобы включить внутреннее освещение.

### Важная информация:

Температура воздуха в приборе колеблется незначительно благодаря регулировке яркости, и отклонение обычно составляет менее 0,5°C. Однако при открытии дверцы температура падает, поэтому мы рекомендуем использовать инкубационный субстрат для буферизации. В инкубационном субстрате (HatchRite или Vermiculite) отклонение обычно составляет всего 0,2°C, так что равномерная температура инкубации гарантирована. Обратите внимание, что температура в субстрате для разведения обычно немного ниже, чем температура воздуха.

Мы рекомендуем проверять температуру в различных зонах с помощью термометра. Для этого идеально подходит термометр Lucky Reptile Thermometer Deluxe, оснащенный двумя выносными датчиками.

Прежде чем использовать питомник для рептилий, необходимо несколько дней поработать в нем без животных и яиц, чтобы температура внутри установилась и вы могли правильно отрегулировать ее в соответствии с вашими требованиями. Контейнеры, которые будут использоваться в дальнейшем, всегда должны быть в приборе.

### Совет:

Как обычно в этом ценовом диапазоне, Herp Nursery III не оснащен термостатом с несколькими предохранителями. Только значительно более дорогие устройства имеют несколько предохранителей для обеспечения большей температурной безопасности. Однако вы можете легко установить дополнительный механизм безопасности с помощью Lucky Reptile Thermo Control II или Thermo Control PRO II и таким образом лучше защитить свои ценные яйца или животных. В Herp Nursery III зади есть проходной канал для вывода сенсорного кабеля термоконтроля в зону хранения.

Установите на термоконтроле немного более высокую температуру (она должна быть безопасной для содержимого), чем на питомнике, подключите питомник к термоконтролю и поместите датчик в хранилище питомника. Если температура поднимется слишком высоко, терморегулятор отключит питомник и предотвратит его перегрев. Термостаты Lucky Reptile Thermo Control также могут подавать звуковое предупреждение при значительном отклонении температуры (настраивается). Они также могут помочь, если причина отклонения температуры - внешняя.

### Инкубация яиц:

Установите желаемую температуру, обращая внимание на указания в разделе «Установка температуры». Информацию о температуре и продолжительности инкубации можно найти, например, в наших профилях животных на сайте [www.lucky-reptile.com](http://www.lucky-reptile.com) или в соответствующей специальной литературе. Ниже вы также найдете краткую информацию об инкубации для некоторых распространенных видов.

Добрый	Температура	Продолжительность	Земарка
Бородатый дракон <i>Pogona vitticeps</i>	27-31°C	55-86 Дни	Эксперименты показали, что в диапазоне 22-32°C соотношение полов составляет 1:1. При температуре 32°C вылупляется больше самок, а при 34°C - только самки. Но будьте осторожны: на 1-1,5°C выше может произойти больше пороков развития или эмбрионы могут погибнуть!
Игуана в ошейнике – <i>Crotaphytus collaris</i>	28-32°C	45-60 Дни	При более высоких температурах вылупляется больше самок
Леопардовый геккон – <i>Eublepharis macularius</i>	26-31°C	45-65 Дни	При более высокой температуре (31,5°-32,5°) вылупляются самцы, при более низкой (24°-27° C) - самки.
Йеменский хамелеон – <i>Chamaeleo calyptratus</i>	27-31°C	120-209 Дни	
Греческая черепаха <i>Testudo hermanni</i>	28-31°C	54-79 Дни	При температуре 25-30°C вылупляются в основном самцы, при 33-34°C - самки.
Королевский питон – <i>Python regius</i>	29-32°C	55-71 Дни	
Кукурузная змея – <i>Pantherophis guttatus</i>	25-29°C	55-86 Дни	



Мы рекомендуем инкубировать в закрытом контейнере с небольшими вентиляционными отверстиями и подходящим субстратом для разведения. Так легче обеспечить необходимую влажность для яиц. Субстрат действует как температурный буфер и уменьшает колебания. В качестве субстрата мы рекомендуем Lucky Reptile HatchRite, который используется многими успешными заводчиками. Этот субстрат уже оптимально увлажнен и имеет специальные резервуары для воды, которые при правильном использовании делают ненужным увлажнение во время инкубации.

Кроме того, Lucky Reptile HatchBox можно использовать для инкубации более мелких яиц, например, леопардовых гекконов или бородастых драконов. В нем есть вставка с желобами, в которые укладываются яйца. Это позволяет проводить инкубацию непосредственно над водой, избавляя от необходимости увлажнять или переувлажнять инкубационный субстрат и обеспечивая оптимальную влажность для процесса инкубации в любое время. Такая форма инкубации более гигиенична и снижает риск заплесневения яиц.

Два раза в неделю необходимо открывать инкубатор, чтобы обеспечить достаточное количество свежего воздуха.

## Утепление:

Установите желаемую температуру, обращая внимание на указания в разделе «Ввод в эксплуатацию». Внимание: Для этого типа спячки подходят только те виды, которые впадают в спячку правильно и действительно неактивны при соответствующих температурах. Прежде чем приступить к спячке, обязательно прочитайте соответствующую специальную литературу и подробно ознакомьтесь с правильными методами.

Раз в два дня ненадолго открывайте дверцу устройства, чтобы обеспечить животным достаточное количество свежего воздуха.

## Чистка:

Перед чисткой всегда отключайте прибор от сети. Опорожните поддон для сбора капель на задней панели прибора, например, с помощью губчатой ткани. Для чистки используйте влажную ткань, а затем вытрите прибор насухо. Никогда не брызгайте на него водой.

Регулярно очищайте выходные отверстия, например, с помощью щетки, чтобы предотвратить попадание пыли и других остатков, которые могут негативно повлиять на работу прибора.

Дезинфицируйте прибор после каждого использования. Используйте только дезинфицирующие средства, не содержащие спирта, кислот или других агрессивных веществ, которые могут повредить прибор.

## Важные замечания

- Прежде чем помещать в прибор яйца или животных, дайте прибору поработать несколько дней и проверьте температурный режим.
- Не вносите никаких изменений в прибор и не открывайте корпус!
- Убедитесь, что вентиляторы могут свободно вращаться и что вентиляционные поверхности не закрыты.
- Всегда проверяйте прибор на наличие повреждений. При обнаружении неисправности прибор следует немедленно вывести из эксплуатации. Прибор должен быть проверен и, при необходимости, отремонтирован квалифицированным специалистом!
- Перед вводом прибора в эксплуатацию необходимо проверить, подходит ли он для той области применения, для которой он будет использоваться!
- Во избежание гибели животных необходимо регулярно проверять температуру. Претензии по ущербу, связанному с неисправностью контроллера или неправильной температурой, исключены.
- Как обычно в этом ценовом диапазоне, прибор не имеет двойной защиты термостата. Поэтому мы рекомендуем подключить между ними термостат, например, Lucky Reptile Thermo Control II, чтобы обеспечить дополнительный механизм безопасности.
- На задней стенке в нижней части прибора имеется пластиковый поддон для сбора конденсата. Регулярно опорожняйте его с помощью губчатой ткани.

## Гарантия

**Гарантия аннулируется, если прибор подвергается модификации или попытке ремонта, а также если он поврежден в результате применения силы или ненадлежащего использования.**

Ни гарантия, ни ответственность за ущерб или косвенный ущерб в связи с данным изделием не принимаются. Ремонт, переделка, обмен на новое устройство производится по усмотрению производителя.

**По вопросам гарантийных обязательств или ремонта обращайтесь к своему специализированному дилеру.**

## Технические данные

Рабочее напряжение	220-240V~50/Hz
Коммутационный ток	макс. 0,5 А
Потребляемая мощность макс.:	ок.70 Вт
Пример Нагрев:	30°C, окружающая среда 25°C: 3,5 Вт/ч
Пример Охлаждение:	6°C, окружающая среда 15°C: 14 Вт/ч
Диапазон температур:	5°C -40°C

Distributed by:

Lucky Reptile  
August-Jeanmaire-Strasse 12  
79183 Waldkirch  
Germany  
www.lucky-reptile.com

